

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt gemäß der EU-Richtlinie 91/155/EG geändert durch die Richtlinie 2001/58/EG.



SETTA PROFESSIONAL MITTELSCHICHTLASUR

Version 1

Druckdatum 07.12.2005
Überarbeitet am: 28-04-05

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Produktinformation

Handelsname : SETTA PROFESSIONAL MITTELSCHICHTLASUR

Firma : VFG Verbund Farbe und Gestaltung GmbH
Max Volmer Straße 1
D – 40724 Hilden

Telefon : +49 (0)2103 8907-0

Telefax : +49 (0)2103 8907-24

Notrufnummer : +49 (0)30 19240
+49 (0)234 869-236

2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Inhaltsstoffe	EINECS NR	CAS-Nr.	Symbol(e)	R-Sätze	Konzentration
1-Methoxy-2-propanol	203-539-1	107-98-2		R10	2.50 - 5.00%
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte	265-149-8	64742-47-8	Xn	R65, R66	5.00 - 7.50%
Ethylmethylketoxim	202-496-6	96-29-7	Xn	R21, R40, R41, R43	0.00 - 1.00%
HYDROXYPHENYL BENZOTRIAZOLE DERIVATIVE		125304-04-3	N	R51/53	1.00 - 2.50%
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere	265-150-3	64742-48-9	Xn	R10, R65, R66	15.00 - 17.50%
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere	265-150-3	64742-48-9	Xn	R65, R66	1.00 - 2.50%
Fettsäuren, C6-19 verzweigt, Kobalt salze	270-066-5	68409-81-4	Xn	R22, R38, R43	0.00 - 1.00%
Fettsäuren, C6-19-verzweigt, Calciumsalze	270-064-4	68409-80-3	Xi	R38	1.00 - 2.50%
2-ETHYLHEXANOIC ACID, ZIRCONIUM SALT	245-018-1	22464-99-9	Xi	R38	1.00 - 2.50%
LÖSUNGSMITTELNAPHTHA (ERDÖL), LEICHTE AROMATISCHE	265-199-0	64742-95-6	Xn, N	R10, R51/53, R65, R37, R66, R67	0.00 - 1.00%
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte	265-149-8	64742-47-8	Xn	R65, R66	2.50 - 5.00%
Tris(2,4-ditert-butylphenyl)phosphit	250-709-6	31570-04-4		R52/53	2.50 - 5.00%

Für Inhaltsstoffe mit einem arbeitsplatzbezogenen Grenzwert siehe Kapitel 8.

Falls mehrere Stoffe mit gleichen Identifikatoren erscheinen, so haben diese unterschiedliche sicherheitsrelevante Eigenschaften (z.B. Flammpunkt).

3. MÖGLICHE GEFAHREN

R-Sätze :
ENTZÜNDLICH.
WIEDERHOLTER KONTAKT KANN ZU SPRÖDER ODER RISSIGER HAUT FÜHREN.

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt gemäß der EU-Richtlinie 91/155/EG geändert durch die Richtlinie 2001/58/EG.



SETTA PROFESSIONAL MITTELSCHICHTLASUR

Version 1

Druckdatum 07.12.2005
Überarbeitet am: 28-04-05

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen :

Enthält : Ethylmethylketoxim
Fettsäuren, C6-19 verzweigt, Kobalt salze
Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

- Allgemeine Hinweise** : Wenn die Symptome anhalten oder falls irgendein Zweifel besteht, ärztlichen Rat einholen. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.
- Augenkontakt** : Augenlider geöffnet halten und mindestens 10 Minuten lang reichlich mit sauberem, fließendem Wasser spülen. Kontaktlinsen entfernen. Ärztlichen Rat einholen.
- Hautkontakt** : Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Die Haut gründlich mit Wasser und Seife waschen oder anerkannten Hautreiniger benützen. KEINE Lösungsmittel oder Verdüner gebrauchen.
- Einatmen** : Frischluftzufuhr. Betroffenen in Ruhelage bringen und warm halten. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Bei Bewußtlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen.
- Verschlucken** : Bei Verschlucken sofort Arzt aufsuchen. Ruhig halten. Kein Erbrechen herbeiführen.
- Verbrennungen** : Falls ausgelaufene Flüssigkeit auf der Kleidung Feuer fängt, löschen und mit reichlich Wasser abwaschen. Lose Kleidung entfernen. Mit der Haut verschmolzene Kleidung NICHT entfernen. Arzt aufsuchen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

- Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung** : Da das Produkt brennbare, organische Bestandteile enthält, bildet sich im Brandfall dichter, schwarzer Rauch, der gefährliche Verbrennungsprodukte enthält (siehe Punkt 10). Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen. Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen. Ablaufendes Wasser von der Brandbekämpfung nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe gelangen lassen.
- Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung** : Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- Geeignete Löschmittel** : Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden. Behälter und Umgebung mit Wassersprühnebel kühlen.
- Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel** : KEINEN Wasserstrahl einsetzen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen** : Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Den Bereich belüften. Siehe Schutzmassnahmen unter Punkt 7 und 8. Atemschutz tragen. Sich vor sich ansammelnden Dämpfen, die explosive Konzentrationen bilden können, hüten. Dämpfe können sich in tiefliegenden Bereichen ansammeln. Alle Zündquellen entfernen.
- Umweltschutzmaßnahmen** : Das Eindringen des Materials in die Kanalisation oder in Wasserläufe möglichst verhindern. Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt gemäß der EU-Richtlinie 91/155/EG geändert durch die Richtlinie 2001/58/EG.



SETTA PROFESSIONAL MITTELSCHICHTLASUR

Version 1

Druckdatum 07.12.2005
Überarbeitet am: 28-04-05

- Verfahren zur Reinigung** : Mit Detergentien reinigen. Lösemittel vermeiden. Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen und aufnehmen, und in Behälter zur Entsorgung gemäss lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben.
- Zusätzliche Hinweise** : Siehe Punkt 15 für spezifische, nationale gesetzliche Bestimmungen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung

- Hinweise für sichere Handhabung** : Ein Überschreiten der vorgegebenen maximalen Arbeitsplatzkonzentration (MAK) vermeiden (siehe Punkt 8). Nur in Räumen mit geeigneter Absaugvorrichtung verwenden. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Ein Einatmen der Dämpfe oder Nebel vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz** : Die Bildung entzündlicher oder explosionsfähiger Lösemitteldämpfe in der Luft und ein Überschreiten der MAK-Grenzwerte vermeiden. Bei Umfüllvorgängen Erdungsmaßnahmen durchführen und leitfähiges Schlauchmaterial verwenden (siehe "Richtlinien für die Vermeidung von Zündgefahren infolge elektrostatischer Aufladungen" ZH 1/200). Funkensicheres Werkzeug verwenden. Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden. Rauchen verboten. Die Ansammlung von kontaminierten Lappen und getrocknetem Sprühnebel, besonders in den Filtern von Lackierkabinen, kann zu Selbstzündung führen. Hohe Sauberkeits- und Ordnungsstandards, regelmäßiges Entfernen von Abfällen und die regelmäßige Wartung von Filtern in Lackierkabinen minimieren die Risiken von Selbstzündungen und anderen Feuergefahren.

Lagerung

- Anforderung an Lagerräume und Behälter** : Hinweise auf dem Etikett beachten. Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern. Bei Temperaturen zwischen 5 und 25°C (41 - 77 F), in einem gut belüfteten Ort und entfernt von Hitze, Zündquellen und direktem Sonnenlicht aufbewahren. Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Dämpfe bilden zusammen mit Luft ein explosives Gemisch. Elektrische Einrichtungen/Betriebsmittel müssen dem Stand der Sicherheitstechnik entsprechen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. In Übereinstimmung mit den besonderen nationalen gesetzlichen Vorschriften lagern.
- Zusammenlagerungshinweise** : Von Oxidationsmitteln und stark sauren oder alkalischen Materialien fernhalten.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Minimum ventilated air quantity for 1 liter of product

TO REACH 10 % LEL : 80 m³/l

Inhaltstoffe	CAS-Nr.	Wert [mg/m ³]	Wert [ppm]	Basis

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt gemäß der EU-Richtlinie 91/155/EG geändert durch die Richtlinie 2001/58/EG.



SETTA PROFESSIONAL MITTELSCHICHTLASUR

Version 1

Druckdatum 07.12.2005
Überarbeitet am: 28-04-05

1-Methoxy-2-propanol <i>Bei Einhaltung der MAK und BAT Grenzwerte sollte kein Risiko der Fruchtschädigung bestehen. Kann durch die Haut aufgenommen werden</i>	107-98-2	370.00 375.00 568.00	100.00 100.00 150.00	TRGS 900 TWA EU ELV TWA EU ELV STEL
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte	64742-47-8	1,200.00		ESIG TWA
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere	64742-48-9	1,200.00		ESIG TWA
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere	64742-48-9	1,200.00		ESIG TWA
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte	64742-47-8	1,200.00		ESIG TWA
LÖSUNGSMITTELNAPHTHA (ERDÖL), LEICHTE AROMATISCHE	64742-95-6	125.00 100.00	20.00	ESIG TWA TRGS 900 TWA

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Hinweise

- Atemschutz** : Bei Arbeiten in der Spritzkammer, unabhängig davon, ob gerade appliziert wird oder nicht, kann nicht davon ausgegangen werden, dass die normale Ventilation immer ausreicht, um die Partikel- und Lösemittelkonzentration ausreichend zu reduzieren. In solchen Umständen sollte ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät während der Sprühanwendung und auch danach bis zu einem Absinken der Partikel- und Lösemittelkonzentration in der Raumluft unter die Arbeitsplatzgrenzwerte getragen werden.
- Handschutz** : Bei längerem oder wiederholtem Kontakt Handschuhe benutzen. Schutzsalben können beim Schutz der ausgesetzten Hautpartien behilflich sein, sie sollten jedoch nicht nach einer schon stattgefundenen Exposition aufgetragen werden. Nach Kontakt Hautflächen gründlich waschen.
- Augenschutz** : Chemikalienbeständige Schutzbrillen müssen getragen werden.
- Haut- und Körperschutz** : Bei der Arbeit sollte angemessene Schutzkleidung getragen werden. Nach Kontakt Hautflächen gründlich waschen. Arbeitskleidung darf nicht aus Textilien bestehen, die im Brandfall ein gefährliches Schmelzverhalten zeigen. Arbeiter sollten antistatisches Schuhwerk tragen.

Zusätzliche Hinweise

- Umweltschutz** : Für nationale Vorschriften zum Umweltschutz bitte Kapitel 15 beachten.

Persönliche Schutzausrüstung

- VFG Internal Safety Code (INSACO)** : Schutzbrille, Handschuhe und Kombinationsmaske P1A1

Für weitere Informationen und Beratung wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten für persönliche Schutzausrüstungsgegenstände.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

- Form** : flüssig
Farbe : verschiedene
Geruch : mild nach Kohlenwasserstoffen
Flammpunkt : 45.0 °C
Bemerkung: Berechnet
Selbstentzündungstemperatur :

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt gemäß der EU-Richtlinie 91/155/EG geändert durch die Richtlinie 2001/58/EG.



SETTA PROFESSIONAL MITTELSCHICHTLASUR

Version 1

Druckdatum 07.12.2005
Überarbeitet am: 28-04-05

Obere Explosionsgrenze	:	6.97 %(V)
Untere Explosionsgrenze	:	0.67 %(V)
Dichte	:	0.95 g/cm ³ bei 20 °C
Wasserlöslichkeit	:	nicht mischbar
pH-Wert	:	
Viskosität, dynamisch	:	200 mPa.s bei 23 °C

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Bedingungen	:	Temperaturen über 60°C (140 F), direktes Sonnenlicht sowie Kontakt mit Hitzequellen vermeiden.
Gefährliche Reaktionen	:	Von Oxidationsmitteln, stark sauren oder alkalischen Substanzen fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	:	Im Brandfall können folgende, gefährlichen Zerfallprodukte entstehen: Kohlendioxid (CO ₂), Kohlenmonoxid (CO), Stickstoffoxyde (NO _x), dichten, schwarzen Rauch.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Akute orale Toxizität	:	Kann Übelkeit, Unterleibskrämpfe und Schleimhautreizungen bewirken.
Akute inhalative Toxizität	:	Eine Exposition an Konzentrationen von Lösemitteldämpfen eines Bestandteils, die über dem maximalen Arbeitsplatzkonzentrationswert liegen, können zu Gesundheitsschädigungen führen. Wie: Schleimhautreizung, Reizung des Atemsystems, Schädigungen der Nieren, der Leber, und des Zentralnervensystems. Symptome und Anzeichen: Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Muskelschwäche, Schläfrigkeit und in schweren Fällen Bewusstlosigkeit.
Hautreizung	:	Längerer oder wiederholter Kontakt mit dem Produkt beeinträchtigt die natürliche Hautrückfettung und führt zum Austrocknen der Haut. Das Produkt kann durch die Haut in den Körper gelangen.
Augenkontakt	:	Flüssigkeitsspritzer, die in die Augen gelangen, können Reizungen und reversible Schäden verursachen.
Weitere Angaben	:	Es gibt keine Angaben zu diesem Produkt.

Angaben zur akuten Toxizität der Komponenten

METHYLETHYLKETOXIME (96-29-7)

Akute inhalative Toxizität	:	LC50: > 4.8 mg/l (Ratte)
Akute dermale Toxizität	:	LD50: 1 - 2 ml/kg (Kaninchen)

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Weitere Angaben	:	Die Zubereitung wurde gemäss der konventionellen Methode der Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG eingestuft und ist bezüglich der ökotoxikologischen Eigenschaften entsprechend klassifiziert. Für weitere Informationen Siehe Kapitel 2 und 15.
------------------------	---	--

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt gemäß der EU-Richtlinie 91/155/EG geändert durch die Richtlinie 2001/58/EG.



SETTA PROFESSIONAL MITTELSCHICHTLASUR

Version 1

Druckdatum 07.12.2005
Überarbeitet am: 28-04-05

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Produkt : Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden. Ein Entsorgen zusammen mit normalem Abfall ist nicht erlaubt. Eine spezielle Entsorgung gemäss lokalen gesetzlichen Vorschriften ist erforderlich.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Transporte in Übereinstimmung mit den Vorschriften des ADR für Strassen-, IMDG für See- und IATA für Lufttransporte durchführen:

UN-Nr. : 1263
Offizielle Benennung für die Beförderung : PAINT
Klasse : 3
Verpackungsgruppe : III
Etikett : 3

Marine Pollutant (IMDG)(P,PP,-) : -
EmS (IMDG) : F-E, S-E

Mindermengen (LQ)(ADR) : Max. pro Innenverpackung : 5.00 L
Max. pro Packstück : 45.00 L
Mindermengen (LQ)(IMDG) : Max. pro Innenverpackung : 5.00 L
Max. pro Packstück : 30.00 KG

15. VORSCHRIFTEN

R-Sätze : R10 Entzündlich.
R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

S-Sätze : S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
S46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
S23 Aerosol nicht einatmen.
S38 Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen : P99 Enthält : Ethylmethylketoxim, Fettsäuren, C6-19 verzweigt, Kobalt salze
Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

VOC (flüchtige organische Komponenten) : 322 g/l
Methode: Berechnet

Nationale Vorschriften

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt gemäß der EU-Richtlinie 91/155/EG geändert durch die Richtlinie 2001/58/EG.



SETTA PROFESSIONAL MITTELSCHICHTLASUR

Version 1

Druckdatum 07.12.2005
Überarbeitet am: 28-04-05

Wassergefährdungsklasse : WGK 2 wassergefährdend
VWVWS A4

TA Luft : organische Materialien
0.00 %(V)
28.44 %(V)
0.00 %(V)

16. SONSTIGE ANGABEN

Dieses Produkt enthält komplexe Kohlenwasserstoffgemische. Für weiterführende Informationen wenden Sie sich bitte an den Hersteller.

Erläuterung der R-Sätze aus Kapitel 2

1-Methoxy-2-propanol	R10	Entzündlich.
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte	R65	Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
	R66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Ethylmethylketoxim	R21	Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut.
	R40	Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
	R41	Gefahr ernster Augenschäden.
	R43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
HYDROXYPHENYL BENZOTRIAZOLE DERIVATIVE	R51/53	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere	R10	Entzündlich.
	R65	Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
	R66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere	R65	Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
	R66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Fettsäuren, C6-19 verzweigt, Kobalt salze	R22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
	R38	Reizt die Haut.
	R43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Fettsäuren, C6-19-verzweigt, Calciumsalze	R38	Reizt die Haut.
2-ETHYLHEXANOIC ACID, ZIRCONIUM SALT	R38	Reizt die Haut.
LÖSUNGSMITTELNAPHTHA (ERDÖL), LEICHTE AROMATISCHE	R10	Entzündlich.
	R51/53	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
	R65	Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
	R37	Reizt die Atmungsorgane.
	R66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
	R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt gemäß der EU-Richtlinie 91/155/EG geändert durch die Richtlinie 2001/58/EG.



SETTA PROFESSIONAL MITTELSCHICHTLASUR

Version 1

Druckdatum 07.12.2005
Überarbeitet am: 28-04-05

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte	R65	Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
	R66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Tris(2,4-ditert-butylphenyl)phosphit	R52/53	Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Version: 1

Überarbeitet am: 28.04.2005

Die Informationen dieses Sicherheitsdatenblattes basieren auf dem heutigen Stand unseres Wissens und den zur Zeit der Herausgabe gültigen nationalen Vorschriften. Die Firma behält sich das Recht vor, Angaben ohne Ansage zu ändern. Jegliche Datenänderung wird normalerweise die Herausgabe eines neuen Sicherheitsdatenblattes bewirken. Der Gebraucher sollte das Ausgabedatum kontrollieren, und wenn dieses mehr als 12 Monate alt ist, sollten die Angaben nur nach Rückfrage über deren Gültigkeit bei unserer nächstgelegenen Verkaufsstelle verwendet werden. Da die speziellen Anwendungsbedingungen des Produkts nicht unter der Kontrolle des Herstellers liegen, muss der Verbraucher sicherstellen, dass die Anforderungen der zutreffenden Vorschriften eingehalten werden. Keine in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Angaben können als Garantie angegeben werden in Bezug auf die Eigenschaften des beschriebenen Produkts. Wir übernehmen keine Verantwortung auf Grund dieses Sicherheitsdatenblattes.

Nachdem alle Komponenten wie auf den technischen Merkblättern angegeben vermischt worden sind, sollten die Sicherheitshinweise jeder einzelnen Komponente, wie in den jeweiligen Sicherheitsdatenblättern und auf den Etiketten angegeben, auch auf die Mischung angewandt werden, sofern keine gesonderten Informationen über die Mischung vorliegen.